

PRESSEMITTEILUNG

Art-Invest Real Estate und Union Investment Real Estate: Digitales Qualitätsmanagement sichert nachhaltige Investition im Bürogebäude Neuer Kanzlerplatz

Bielefeld, den 01.02.2023 – Dass Digitalisierung in der Baubranche nicht nur ein weiteres Buzzword oder ein kurzfristiger Hype ist, zeigen Art-Invest Real Estate und Union Investment Real Estate am Beispiel des Projekts Neuer Kanzlerplatz in Bonn. Das Bürogebäude wurde von der Art-Invest Real Estate entwickelt und an die Union Investment Real Estate verkauft. Bereits im Zuge der Errichtung hat die Art-Invest Real Estate die synavision GmbH mit einem digitalen Technischen Monitoring beauftragt. Vor Abnahme und im Regelbetrieb konnten so alle für den nachhaltigen Gebäudebetrieb relevanten Raum- und Anlagenfunktionen digital validiert werden.

„Uns war wichtig, mit dem digitalen Qualitätsmanagement Mängel von vorneherein zu vermeiden, anstatt sie im Nachhinein mühsam abzustellen“ sagt Ingo Magon, Leiter Technische Gebäudeausrüstung der Art Invest Real Estate. „Solange die Firmen auf der Baustelle sind, können Mängel in der Regel schnell behoben werden, so dass wir unseren Nutzern und Käufern einwandfreie Performance übergeben können.“

Der Käufer, die Union Investment verfolgt bereits seit geraumer Zeit das Ziel, die Qualität der Gebäudetechnik – sei es bei Bestandsgebäuden oder bei Projektentwicklungen – zu prüfen und zu verbessern. „Das Qualitätsmanagement bietet uns beim Ankauf von Projektentwicklungen die Möglichkeit, die rechnerisch ermittelten Betriebskosten gegenzuprüfen“, bestätigt Bent Mühlens, Leiter Immobilienprojektmanagement beim Käufer Union Investment. „Das Technische Monitoring von synavision gibt uns hier nicht nur die Sicherheit, dass die Gebäudeperformance detailliert geprüft wurde. Es stärkt auch das Vertrauen in die Nachhaltigkeit unserer Investition. Das ist unser Anspruch als Asset Management und auch der unserer Fonds.“

Art-Invest Real Estate und Union Investment sind Pioniere ihrer Branche. Beide setzen das Technische Monitoring schon in einer größeren Anzahl von Gebäuden ein. „Digitales Qualitätsmanagement hat sich am Markt durchgesetzt, indem es Engineering und Finance digital verknüpft“, bestätigt synavision Geschäftsführer Dr. Stefan Plesser den Erfolg am Markt. „Und das ist mit Amortisationszeiten von unter einem Jahr nicht nur unmittelbar wirtschaftlich: Investoren können nun sicher sein, dass ihre Assets wirklich nachhaltig funktionieren. Dies schafft die notwendige Transparenz und das Vertrauen für Zertifizierungen und Taxonomie-Berichte. Damit machen wir das nachhaltige Bauen für die Finanzwirtschaft skalierbar.“

Über synavision

synavision bietet als erstes Unternehmen weltweit Software an, mit der ein digitales Qualitätsmanagement der Gebäudetechnik durch intelligentes Technisches Monitoring schon in der Planungsphase realisiert werden kann. Seit der Gründung 2010 hat synavision bereits über 800 Smart Buildings in Neubau und Bestand optimiert. Durchschnittlich amortisiert sich die Investition in die synavision-Lösung bereits nach wenigen Monaten und spart erfahrungsgemäß bis zu 30 Prozent der Energiekosten eines modernen Gebäudes ein. Mit dem ersten Zertifikat für das digitale Qualitätsmanagement der Gebäudetechnik „COPILOT“, das synavision mit den führenden Branchenverbänden, REHVA und EUROVENT, entwickelt hat, definiert synavision den europäischen Standard für effizientes Betreiben von Gebäuden.

www.synavision.de

Presse-Ansprechpartner synavision

Daniel Hosie

PB3C GmbH

+49 40 54 09 08 420

synavision@pb3c.com